



14. November 2022

Komplette Scania-Flotte bei der Stützpunkt-Feuerwehr Landquart

Unlängst haben wir bereits über die reine Scania-Flotte der Feuerwehr Schaffhausen berichtet. Doch auch im bündnerischen Landquart setzt die Feuerwehr auf Scania. Vor kurzem durfte man dort ein neues Tanklöschfahrzeug (TLF) in Empfang nehmen und damit ist das Scania-Quartett in Landquart nun komplett.

Rechtzeitig auf die diesjährige Delegiertenversammlung des Schweizerischen Feuerwehrverbandes, welche am Plantahof in Landquart stattfand, traf dort das neue Scania P500 B 4x4 HA mit Magirus Lohr TLF-Aufbau ein. Dieses kommt vor allem bei Brand- und Personenrettung zum Einsatz. Das zweite TLF, ein Scania P400, kommt bei Brand- und Strassenrettung zum Einsatz. Bei der Autodrehleiter (ADL) vertraute man als Basis auf einen Scania P360 und der vierte Scania im Bunde, ein Scania R370 wurde als Wechsellader (WELA) konzipiert, welcher als Rüst- und Pionierfahrzeug eingesetzt werden kann.

Nebst diesen vier schweren Feuerwehr-Motorwagen ist die FW Landquart mit diversen Personentransportern, Kleinlöschfahrzeugen, Atemschutzbussen, Modul-Bus, Geländelösch-Quad und Einsatzleiterfahrzeug bestens gerüstet für alle möglichen Ernstfälle. Dies sind Brandereignisse, Personen- und Tierrettungen aller Art, sowie Stützpunktarbeiten. 70 Männer und 10 Frauen gehören der Feuerwehr Landquart an.

Das Gebiet der Strassenrettung reicht von der A13 in Untervaz bis zur Kantons-grenze bei Bad Ragaz und der A28 bis nach Schiers. Als Waldbrand-Stützpunkt ist man für das ganze nördliche Kantonsgebiet zuständig. Bei der ABC-Wehr reichen die Einsätze der Stützpunkt-Feuerwehr von der Region Bündner Herrschaft bis ins Prättigau hinein. Auch mit der ADL deckt das Einsatzgebiet die ganze Region ab. Landquart ist dabei der einzige Betonpumpen-Stützpunkt, bei welcher die Feuerwehr über einen Umbausatz für Löschaufgaben mit einer Betonpumpe verfügt. Diese hat eine Wurfweite von mehr als 60 Metern ab Tanklöschfahrzeug, welche im Frühling 2021 erstmals bei einem Industrie-Grossbrand in Maienfeld zum Einsatz kam.

Auf unsere Frage, warum man sich bei der Feuerwehr Landquart wiederum für einen Scania entschieden hat, meinte Kommandant Daniel Stefanelli: «Wir sind eine Scania-Familie. Handling, Fahrweise und sämtliche Eigenschaften von einem Scania sind nicht vergleichbar mit einem Fahrzeug anderer Hersteller. Der Scania ist leistungsstark und hochpräzise, übersichtlich und mit jedem Knopf am richtigen Ort sind unsere Maschinisten bestens mit diesen Fahrzeugen vertraut. Insbesondere die unglaubliche Schönheit des neuen TLF gibt unseren Fahrern die Motivation zu grosser Sorgfalt und noch grösserer Freude, ein so tolles Fahrzeug stets in voller Pracht zum Einsatzort zu fahren.

Wir sind stolz auf unsere Scania-Flotte! » So viele Komplimente für den Scania P500 mit 4x4-Antrieb und Mannschaftskabine! Mit seinem 13-Liter-Motor und 500 PS ist das TLF stark genug für die verschiedenen Topografien im Grossraum Landquart.

Beim Aufbau der Feuerwehr-Fahrzeuge setzt man in Landquart auf die Erfahrung und Kompetenz von Magirus. Mit diesen Aufbauten sei man seit vielen Jahren immer sehr zufrieden gewesen, sagt Kommandant Stefanelli. Aufbau, Pumpe wie auch die



ganze Steuerung sei von sehr hoher Qualität und hätte sich bei allen bisherigen und noch so schwierigen Einsätzen bestens bewährt. Auch beim Preis-Leistungsverhältnis sei der Aufbau von Magirus Rohr unschlagbar. «Der Service funktioniert einwandfrei und speditiv. Mit den baugleichen Aufbauten auf den vorhandenen Fahrzeugen – und diese alle der Marke Scania – konnten wir viel Ausbildungszeit einsparen.»

Fahrzeug-Spezifikationen

Fahrzeug:	Scania P500 B 4x4 HA
Kabine:	CP31L mit Mannschaftskabine Scania CrewCab 3 + 2
Motor-Typ:	6-Zyl.-Reihenmotor DC13 165 mit 500 PS, Euro 6D
Drehmoment:	2'550 Nm
Getriebe:	Wandler-Automat GA 866R mit Retarder
Antrieb:	4x4 permanent
Vorderachstragkraft:	7'500 kg
Hinterachstragkraft:	13'000 kg
Beleuchtung:	LED

Aufbau-Spezifikationen:

Hersteller:	Magirus Rohr
Wasservolumen:	3'000 lt. Wassertank
Schaumvolumen:	300 lt Schaumtank
Schaumzumisch-Anlage:	Magirus Netz – CaddiSYS
Zubehör:	Lichtmast Leiterabsenkung Schnellangriff-Haspel mit 80 m Schlauch LED Warnleitsystem im Heck Wasserwerfer auf dem Dach fix montiert Zwei Einmann-Schlauchhaspel im Heck montiert

Für Scania Schweiz AG unterwegs: Rahel Cathomas



Bildlegenden:

Bild 01: Das neue TLF der Feuerwehr Landquart, ein Scania P500 B 4x4 HA.

Bild 02: Wie sein ganzes Team ist auch Feuerwehr-Kommandant Daniel Stefanelli stolz auf das neueste Fahrzeug.

Bild 03: Der Mannschaft steht eine sich weit öffnende Tür sowie deutlich erkennbare und auch sichere Griffe für den Ein- und Ausstieg zur Verfügung, was eine schnelle Reaktionszeit ermöglicht.

Bild 04: Drei sichere und gut ausgerüstete Plätze in Fahrtrichtung.

Bild 05: Zusätzlich stehen in der CrewCab-Kabine noch zwei weitere Sitzplätze zur Verfügung.

Bild 06: Damit auch der Fahrer am Schadenplatz raschmöglichst unterstützen kann, hat auch er alles in Griffweite.

Bild 07: Material ohne Ende, wovon es nie genug haben kann.

Bild 08: Fein säuberlich platziert, dass man alles jederzeit im Überblick hat.

Bild 09: Einfach an alles wurde gedacht und jeder noch so kleine Bauraum optimal ausgenutzt.

Bild 10: Die Topografie rund um Landquart verlangt ein leistungsfähiges Allrad-Fahrzeug.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Martin Stamm, Verkauf Feuerwehr-Fahrzeuge

Telefon: 079 446 63 00, E-Mail: martin.stamm@scania.ch

Tobias Schönenberger, Leiter Marketing & Kommunikation

Telefon: 044 800 13 64, E-Mail: tobias.schoenenberger@scania.ch

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Wandel hin zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. Im Jahr 2020 lieferten wir 66'900 Lkw, 5'200 Busse sowie 11'000 industrielle und maritime Antriebssysteme an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf über 125 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf Dienstleistungen entfielen. Das 1891 gegründete Unternehmen Scania ist heute in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt rund 50'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden konzentriert. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika, Asien und Eurasien. Scania ist Teil der TRATON GROUP. Für weitere Informationen besuchen Sie: www.scania.com.